



Consenz Coffee Samerberg – Kaffee der ganz besonderen Art

Beitrag

Mal eben ein schnelles Kännchen in die Hand und im Durch-den-Tag-hasten ein paar Schlucke nehmen? Nichts liegt Christopher Hell und Alexander Krieg ferner, als diese Coffee-To-Go-Mentalität. Die beiden Jungunternehmer vom Samerberg sind Kaffeeliebhaber durch und durch, was sie auch mit ihren Kaffees vermitteln wollen. Die Sorten von Consenz Coffee sind dazu da, den Menschen Genuss, Entspannung und Glücksmomente zu schenken und nicht, um „ex und hopp“ mal eben das Koffeinlevel nach oben zu treiben. Tatsächlich sind die Arabica- und Robusta-Bohnen, die Christoph in liebevoller Handarbeit stets frisch röstet, nicht nur ein weiterer guter Kaffee. Die Sorten vom Samerberg zählen zum sogenannten „Specialty Coffee“. Das ist kein selbst erdachtes Marketing-Schlagwort, sondern ein Fachbegriff in der Branche für ganz besonders edle ausgesuchte Kaffeesorten. „Das ist ungefähr wie beim Wein mit den Parker-Punkten. Auch beim Kaffee gibt es Punkte. Alles, was über 80 Punkte bekommt, gilt als Spezialitätenkaffee“, sagt Alexander. Die Kaffees von Consenz Coffee liegen alle drüber. Klar.

Dass er einmal ins Kaffeegeschäft einsteigen wird, daran dachte Alexander, der aus dem Online-Marketing kommt, vor wenigen Jahren nicht mal im Traum. Doch dann kam 2021 der zweite Lockdown. „Und Christoph und ich waren in dieser Zeit frustriert“, erzählt er. „Christoph war seit Jahren Kaffeeröster mit Leib und Seele, hat schon in vielen Betrieben gearbeitet und wollte nun sein eigenes Ding machen. Er fragte mich, ob ich da dabei sein wolle.“ Die Liebe zum Heißgetränk war ansteckend, und Alexander wurde in kurzer Zeit vom gelegentlichen Kaffeetrinker zum Kaffeekenner und -genießer.

Er erklärt die Philosophie hinter ihrem Betrieb und den ganz besonderen Bezug zum Kaffee. „Wir beide lieben die Natur, gehen gerne in die Berge. Auch wenn es nur für eine Stunde ist – dort können wir abschalten und den Alltag zurück im Tal lassen. Wenn man dann oben einen Kaffee trinkt, hat der etwas ganz Besonderes. Und diese Liebe zur Natur, dieser Spirit unserer Heimat soll in unseren Kaffees mitschwingen.“

Deshalb tragen die Röstungen von Consenz Coffee auch die Namen der Lieblings- und Hausberge von Christoph und Alexander: Kampenwand, Samerberg und Hochries. Oder sie heißen Gipfelstürmer und Alpenglühén. Über den Watzmann-Espresso sagt Alexander: „Den Namen haben wir ihm gegeben, weil unser gemeinsames Ziel mal eine Watzmann-Überquerung ist. Doch dazu muss man

früh auf, wach und kräftig sein. Wie unser dazugehöriger Espresso aus 100 Prozent indischen Robusta-Bohnen. Sehr säurearm und mit doppelt so viel Koffein, wie ein herkömmlicher Kaffee.“

Damit die Kaffees vom Samerberg stets den hohen Qualitätsansprüchen der beiden und ihrer wachsenden Stammkundschaft gerecht werden, werden nur die besten Bohnen von ausgesuchten Farmen verwendet. „Unser Arabica-Kaffee stammt von einer kleinen brasilianischen Farm, Christoph kennt den Farmer persönlich. Wir beziehen die Kaffees ohnehin direkt und nicht über eine Kaffeebörse. So bleibt mehr für die Bauern übrig, das ist noch eine Stufe mehr als Fairtrade.“ Der Nachhaltigkeitsgedanke bei Consenz Coffee setzt sich auch bei den Materialien der Verpackungen fort. Hergestellt aus nachwachsenden Rohstoffen und 100 Prozent klimaneutral.

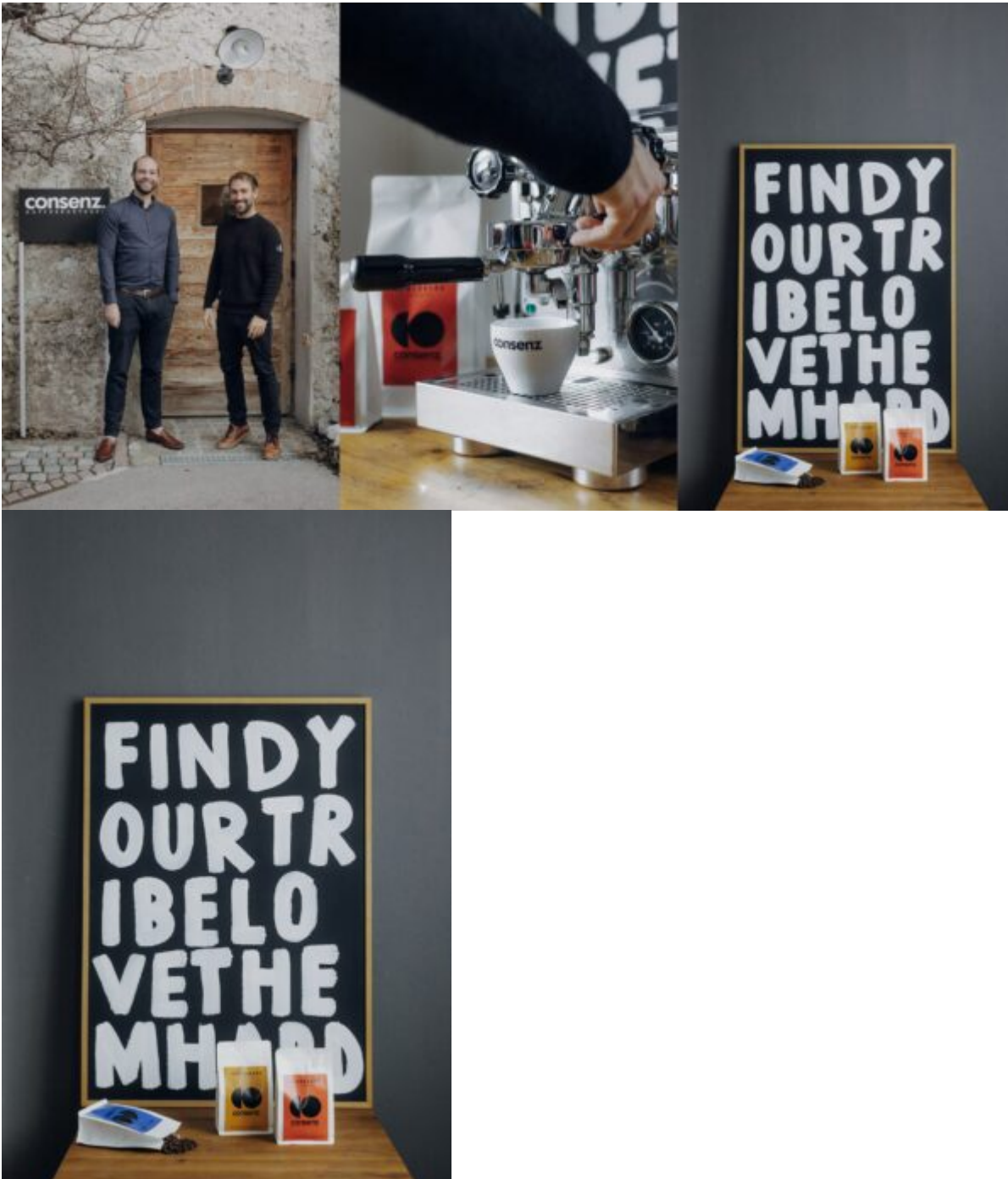
Die Sorten von Consenz Coffee sind einerseits im Online-Shop erhältlich, andererseits stehen sie in immer mehr Lebensmittelmärkten von Bad Reichenhall bis München. „Wir wollten unseren Kaffee schon immer da haben, wo die Kunden sind, denn unser Ziel war es von Anfang an, Specialty-Coffees in die Mitte der Gesellschaft zu bringen“, sagt Alexander Krieg. Dazu gehören auch Preise, die trotz der hohen Qualität noch moderat sind und das Streben nach immer höheren Standards. „Wir sind ständig auf der Suche nach noch besseren Kaffees, die wir dann trotzdem zu einem bezahlbaren Preis anbieten können.“ Dann gibt Alexander Krieg einen kleinen Ausblick auf das kommende Jahr, denn dann wird das nächste Baby von Consenz Coffee das Licht der Welt erblicken – der wilde Kaiser. Alex verspricht: „Er wird ziemlich wild.“ Eben ganz besonders. Wie alle Kaffees vom Samerberg.

Erhältlich ist Consenz Coffee übrigens bei

- EDEKA Waltner Frasdorf
- EDEKA Summerer Rimsing
- REWE Stephanskirchen
- EDEKA Görgülü Rosenheim
- Le Tam Tam Neubuurn
- REWE Gruber Bruckmühl
- EDEKA an Dungen Kolbermoor / Hofstatt München
- EDEKA Prechtel Raubling
- EDEKA Schmied Bernau

Text: af – **Bilder:** Consenz Coffee

Beitrag entstand in Kooperation mit dem Wendelstein Anzeiger – www.wendelstein-anzeiger.de









BIKE SALE

 **bikePARK**
NORTH PARK & CO.



1.490 **EURO**
STATT 2.600 EURO

SOLO A50



Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Consenz Coffee
2. Grainbach
3. Kaffee
4. Samerberg